

WAZ-Mobil kommt zum Gesundheitstag

Am Samstag, 18. März, geht es im und am Rathaus um „Medizin in Hattingen“

„Medizin in Hattingen“ lautet das Motto des 16. Hattinger Gesundheitstages am Samstag, 18. März. Von 9.30 Uhr bis 14 Uhr können sich Bürger im Rathaus an der Roonstraße dann über die große Bandbreite der medizinischen Versorgung und der Gesundheitsangebote in ihrer Stadt informieren. Und am WAZ-Mobil direkt vor dem Rathaus sagen, was ihnen in punkto Gesundheitsversorgung am Herzen liegt.

WAZ-Redakteurin Sabine Kruse ist für die Besucher in der Zeit von 10 bis 13 Uhr am WAZ-Mobil als Ansprechpartnerin vor Ort, nimmt Meinungen, Anmerkungen, aber auch ethische Fragen zur Gesundheitsversorgung in Hattingen entgegen. Ein Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Thema Demenz: Wie gut sind die Angebote für Betroffene und deren Angehörige in dieser



Im Vorjahr war das WAZ-Mobil (mit Lokalchef Ulrich Laibacher) beim Gesundheitstag, bei der diesjährigen Auflage steht es erneut vor dem Rathaus. FOTO: WALTER FISCHER

Stadt? Wie könnten sie weiterentwickelt werden? In der um 13 Uhr beginnenden Abschlussveranstaltung im Großen Sitzungssaal werden die Bürgeransichten vorgestellt und diskutiert. Mit auf dem Podium sitzt auch Prof. Manfred Blank, Begrün-

der des Medizinisch-Philosophisch Interdisziplinären Seminars an der Universität Duisburg-Essen, der zuvor einen Vortrag zum Thema „Herz und Hirn: Anfang – Ende“ hält. Die Moderation hat Pfarrer Udo Polenske.

Zuvor können sich die Bürger beim Gesundheitstag bei insgesamt 17 Vorträgen in den verschiedenen Sälen des Rathauses informieren, außerdem gibt es 29 Informationsstände von Selbsthilfegruppen, Kliniken, Sanitätshäusern und Institutionen der Gesundheitsversorgung.

Der 16. Hattinger Gesundheitstag beleuchtet Gesundheit in vielen Facetten. So spricht Dr. Jürgen Bachmann im Vortrag „Hüfte, Herz und Hirn – trainieren oder schonen“ über die Frage, wie viel Bewegung gut ist. Tilmann Dumke erläutert Faszientraining. Es gibt Vorträge zur Darmkrebsvorsorge, zu kardiovaskulären Erkrankungen, zur Arthrotherapie. Und zur Wirkung von Nahrung auf Körper und Geist.



Das gesamte Programm steht auf www.med-in-hattingen.de